

5 Große Klette (*Arctium Lappa*), OB vereinz.: *Buin Todtenweis AIC*.

6 von Menschen.– **6a** kleiner untersetzter Mensch, °OB, °NB, MF vereinz.: *a kloina Bolln O'eichstätt EIH*.– **6b** grober, unfreundlicher Mensch, °OB, °SCH vereinz.: *°deaffedsd scho aramoi a wengerl Zeid hãm fia mi, du Boin Ebersbg; Du gscheada* (unkultivierter) *Boin, du gscheada!* BINDER Saggradi 30.– **6c** in Ortsnekereien: *Glonner Boin* „Spitzname für die Einwohner von Glonn [DAH]“ Eurasburg FDB.– „Spottvers der Prittrichinger auf die benachbarten Winkler: *Winkler Bölla, Orsch varschwöllla, Ouga wia Pfousa* [Pflaumen], *dr Buggl voll Moosa* [Flecken]“ WÖLZMÜLLER Lechrainer 131.

7 Pl., Angst, °OB, °NB, °OP, SCH vereinz.: *dea hod so vui Boin, daß a schwitzd!* Kammerbg FS; *Da Sepp wead nerwös und griagd scho Boin* S. BILLER, Garching G'schichtn, Garching 1996, 27a.

8: *°der hat heut Bolla!* „ist streitsüchtig“ Schongau.

Etym.: Ahd. *bolla*, mhd. *bolle* 'Knospe, rundes Gefäß' swf., germ. Bildung idg. Herkunft; Et.Wb.Ahd. II,231.

Ltg. Formen: *boln*, *-oi-*, z.T. nicht von → *Ball(en)* zu unterscheiden, ferner *-ui-* (AIC; KEM; ND), *bolē* SCH (dazu FFB, GAP, LL, SOG), *-u-* (FFB, LL), *bolm* (ESB).– Dim. *belal*, *beial* u.ä. OB, NB (dazu CHA, R, ROD; EIH), *beldal* (LL; R), *beid-* (SOB), *belai* (AIB, RO, TÖL), ferner *bolal*, *boial*, auch *bui-* (MÜ; BOG, KÖZ), *boldal(α)* OP (dazu LL), *boid-* u.ä. OB, SCH (dazu MAI, PA, PAN, VIB; BEI, BUL, R, RID; EIH), *buid-* (AIC), ferner *boiai* (LF), *boidai* (RO), kinderspr. *boli* (FFB).– Genus soweit angegeben meist M., vereinz. F (SOG; A).

SCHMELLER I,232, 386; WESTENRIEDER Gloss. 54, 438.– WBÖ III,576f.; Schwäb.Wb. I,1274f.; Schw.Id. IV,1171–1173; Suddt.Wb. II,510f.– DWB II,231f.; Frühndh.Wb. IV,753; LEXER HWb. I,324; Ahd.Wb. I,1253f.– BERTHOLD Fürther Wb. 26; BRAUN Gr.Wb. 58; CHRISTL Aichacher Wb. 138, 248, 270; KOLLMER II,67, 319; MAAS Nürnberg.Wb. 87; SCHILLING Paargauer Wb. 90.– S-85A32, 102B7.

Abl.: *-böll*, *bolleln*, *bollen*, *Boller*, *Boller(er)*, *bölerln*, *bollern*, *Bolli*, *bollicht*.

Komp.: †[**Paternoster**]b. Perle des Rosenkranzes (→ *Paternoster*): *gar kleine Arbeit| als Ringl| Paternosterpollen* Landr.1616 621.

SCHMELLER I,232.

[**Pferde**]b. Pferdeapfel, °OP vereinz.: *Pfaabolln* Naabdemernth NEW.– Syn. → [Roß]bollen.

Suddt.Wb. II,296.

[**Distel**]b. Große Klette (*Arctium Lappa*, dort zu ergänzen): *°Distlbolln* Kallmünz BUL.

[**Dreck**]b. wie → *B.1dß*, OB, °NB vereinz.: *°Dreckbeial* Tegernbach MAI; *drekhhboin* Schefau BGD nach SOB V,64.

Schwäb.Wb. II,344f.

[**Eis**]b. kleiner, runder Eisklumpen: *°iwarund-iwar voia Eisboiddaln isa daheakema, so hods gwaad* Ebersbg; *Eisboidal* BINDER Bayr. 31.

[**Flachs**]b. Samenkapsel des Flachses, OB, NB vereinz.: *Flachsbulla* Lengenfd LL.

Schwäb.Wb. II,1533.– DWB III,1702.

[**Geiß**]b. meist Dim., Ziegenkot, °OB, °NB, °OP vereinz.: *°Goaßböllala* O'ammeregau GAP; *die schiache Warz'n ... so groß wiar a Goaßböllei* FRANZ Lustivogelbach 42.

Schwäb.Wb. III,237; Schw.Id. IV,1173.

[**Grieß**]b. **1** † wohl Grieß, körnig gemahlenes Getreide: *griespoln*, *kleib* Landshut 1425 MHStA GL Landshut 60, fol.8v.– **2** wie → *B.1f*: *°Griasböllei* kleine Hagelkörner Tuntenshn AIB.

[**Haar**]b.¹ **1**: *Haarbolln* verwirrte Knoten in den Haaren O'eichstätt EIH.– **2** Große Klette (*Arctium Lappa*, dort zu ergänzen): *°Hoorbolln* Sulzbach-Rosenbg.

[**Haar**]b.² wie → [Flachs]b., °OB, °NB mehrf., °OP vereinz.: *d'Härboin auf da Bih dian* Mittich GRI; *huabqln* Dinzing CHA nach BM I,61; „die *Hoorbolla*, die Samenkapseln des Leins“ WÖLZMÜLLER Lechrainer 87; *was Sond'lich Im gebürg die armben leidt die ... har boln vnd aüchel gemallen* 1628 HAIDENBUCHER Geschichtb. 61.– Zu → *Haar* 'Flachs'.

DELLING I,243; SCHMELLER I,232, 1145.– WBÖ III,577.– DWB IV,2,25.

[**Hasen**]b. meist Dim., Hasenkot, °OB mehrf., °NB, °OP vereinz.: *°do lieng Hosnboidala* Dietfurt RID; *Hosnbellal* JUDENMANN Opf.Wb. 82.

Schwäb.Wb. III,1210; Schw.Id. IV,1173.

†[**Hirsch**]b. wohl Frucht des Brombeerstrauchs: *Hirschbollen* G.A. PRITZEL, C.F.W. JESSEN, Die dt. Volksnamen der Pflanzen, Hannover 1882–1884, 344.– Syn. → [Brom]beere (dort zu ergänzen).

WBÖ III,577; Schwäb.Wb. III,1686.– W-37/39.